Presseinformation

Attraktivitätssteigerung für das Ortszentrum Grimmenstein

***Das Ortszentrum in Grimmenstein ist sehr wichtig für die Gemeinde. Darum soll dieses erhalten bleiben und attraktiver werden, wozu eine Machbarkeitsstudie durchgeführt wird. „Das Ortszentrum in Grimmenstein soll attraktiviert und das Zentrum dadurch wieder belebter werden. Im Ortszentrum wird ein multifunktionales Gebäude konzeptioniert, das sowohl zum Wohnen, zum Arbeiten als auch als Freizeitmöglichkeit dienen wird“, erläutert Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav.***

(01. 03. 2019) – Bei der Konzeption des multifunktionalen Gebäudes ist die Erhaltung des „Gasthaus Tanzler“, das im Ortszentrum liegt, integriert. Zusätzlich zu der Funktion als Gasthaus mit Gästezimmern, Wohnungen und einer Bäckerei, werden neue Nutzungsoptionen erstellt. „Zu den bisherigen Nutzungsmöglichkeiten werden auch die Funktionen ‚Wohnen‘ und ‚Arbeiten‘, aber auch Büroflächen und eine multifunktionale Veranstaltungsräumlichkeit hinzukommen, da diese eine zentrumsbelebende Wirkung erzielen sollen“, erklärt Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra **Bohuslav**.

„Die wesentlichen Inhalte dieses Konzeptes sind die bautechnische Beurteilung der Gebäudesubstanz inklusive einer detaillierten Vermessung des Objektes und der Grundfläche, eine Potentialanalyse für den Standort, Raumkonzepte und Kosteneinschätzungen für die Realisierung sowie ein Finanzierungs- und Betriebskonzept. Mit diesem Konzept wird für die Marktgemeinde Grimmenstein ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft gemacht“, erklärt der Bürgermeister der Marktgemeinde Grimmenstein Engelbert **Pichler**.

Gemeinsam mit einem externen Beratungsunternehmen wird einerseits das architektonisch-technische Potenzial der Gebäudesubstanz beurteilt und andererseits ein inhaltlich-nutzerspezifisches Entwicklungskonzept unter Abschätzung der zu erwartenden Realisierungskosten und der Betriebskosten erarbeitet.

Die LEADER-Region Bucklige Welt – Wechselland hat gemäß ihrer lokalen Entwicklungsstrategie das Projekt zur Förderung ausgewählt. Es wird mit Unterstützung von Land und Europäischer Union (LEADER Fördermitteln) gefördert. Das Land Niederösterreich hat die Unterstützung aus Mitteln des EU – Programms LE / LEADER und der ecoplus Regionalförderung auf Initiative von Landesrätin Petra **Bohuslav** beschlossen.